

Jahresbericht
zum 31. Dezember 2016

Allianz Interglobal

Allianz Global Investors GmbH

Inhalt

Allianz Interglobal

Tätigkeitsbericht	1
Vermögensübersicht zum 31.12.2016.	5
Vermögensaufstellung zum 31.12.2016.	6

Anteilklassen	20
---------------------	----

Anhang	21
--------------	----

Vermerk des Abschlussprüfers.	27
------------------------------------	----

Besteuerung der Erträge	28
-------------------------------	----

Bescheinigung nach Investmentsteuergesetz	31
---	----

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Unterverwahrung	33
-----------------------	----

Ihre Partner.	36
--------------------	----

Hinweis für Anleger in der Republik Österreich	37
--	----

Allianz Interglobal

Tätigkeitsbericht

Mit Wirkung zum 30. November 2016 wurden die Fonds Allianz Energy und Allianz Telemedia (untergehende Fonds) auf den Fonds Allianz Interglobal (aufnehmender Fonds) verschmolzen. Pro Anteil an der Anteilklasse A des Allianz Energy erhielten Anleger 0,184644 Anteile der Anteilklasse A des aufnehmenden Fonds, pro Anteil an der Anteilklasse P des Allianz Energy erhielten Anleger 0,550839 Anteile der Anteilklasse P des aufnehmenden Fonds, pro Anteil an der Anteilklasse A des Allianz Telemedia erhielten Anleger 0,220040 Anteile der Anteilklasse A des aufnehmenden Fonds.

Der Fonds engagiert sich vorwiegend an den weltweiten Aktienmärkten. Anlageziel ist es, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Globale Aktien beendeten das Jahr 2016 mit starken Renditen trotz des schwächsten Jahresbeginns seit Jahrzehnten, als erneute Bedenken über eine Wachstumsabkühlung in China und ein weiterer Preisrückgang beim Rohöl in den ersten sechs Wochen des Jahres 2016 zu einer erheblichen Verkaufswelle führten. Nachdem sie sich von ihren Verlusten wieder erholt hatten, führte das unerwartete Votum in Großbritannien für einen Austritt aus der EU gegen Ende Juni erneut zu Kursverlusten. Danach erholten sich die Aktienkurse erneut und sie beendeten das Jahr angesichts von Hoffnungen auf Steuersenkungen und eine wachstumsfreundlichere Politik mit einer durch den Wahlsieg von Trump verursachten Rally.

Im Berichtsjahr per Ende Dezember 2016 entwickelten sich die geldpolitischen Ansätze weltweit auseinander. Die Europäische Zentralbank senkte ihren Leitzinssatz auf null und erhöhte den Umfang ihres Anleihekaufprogramms, bevor sie Letzteres zum Jahresende wieder etwas reduzierte. Die japanische Notenbank senkte ihre Zinsen auf unter null und unternahm den ungewöhnlichen Schritt, sich zu Verzinsungen auf 10-jährige japanische Staatsanleihen „um die null“ zu verpflichten, um den angeschlagenen Banken des Landes unter die Arme zu greifen. Die Bank of England senkte ebenfalls die Zinsen und nahm ihre Wertpapierkäufe wieder auf, um die Wirtschaft vor einer möglichen Abkühlung im Anschluss an das EU-Referendum zu schützen. Die US-Notenbank (Federal Reserve) drehte während des Jahres kaum an der Zins-schraube und erhöhte die Zinsen im Dezember schließlich um 25 Basispunkte auf eine Spanne von 0,5–0,75 %.

Das Portfolio erzielte in absoluten Zahlen ein positives Ergebnis. Die Untergewichtung von Basiskonsumgütertiteln und die Überge-
wichtung des Informationstechnologiesektors wirkten sich positiv

aus. Dem stand indes eine negative Aktienausswahl gegenüber, wobei SS&C und Apple das Ergebnis am meisten beeinträchtigten. Dies war auf Meldungen über eine Gesetzesvorlage eines kalifornischen Kongressabgeordneten zur Erhöhung des Mindestlohns für ausländische Arbeitnehmer zurückzuführen, was im Übrigen den gesamten IT-Sektor belastete.

Die Titelauswahl in den Sektoren Gesundheitswesen und Nichtbasiskonsumgüter war der Performance zuträglich. Adidas leistete den besten Performancebeitrag. Während sich die Untergewichtung von Energietiteln als negativ erwies, war die Titelauswahl der Performance zuträglich; EOG zählte ebenfalls zu den stärksten Titeln. Andere Top-Performer waren UnitedHealth Group und Microchip.

Die Wertentwicklung wurde nach der BVI-Methode berechnet und betrug im Berichtszeitraum für die Anteilklasse A (EUR) 4,47 %, für die Anteilklasse AT (EUR) 4,84 % und für die Anteilklasse P (EUR) 5,77 %. Für den Vergleichsindex MSCI World Total Return (Net) (bis zum 29. November 2016) betrug die Wertentwicklung im gleichen Zeitraum 10,56 %.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal hat im Berichtszeitraum ein hohes Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerten in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal war im Berichtszeitraum mit einem hohen Ausmaß in Vermögenswerte investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksichtigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potenziell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal hat im Berichtszeitraum ein sehr geringes Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotenzial. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotenzial investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotenzial als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotenzial nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering“ eingeschätzt.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unternehmen übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfungen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

Das Sondervermögen Allianz Interglobal war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

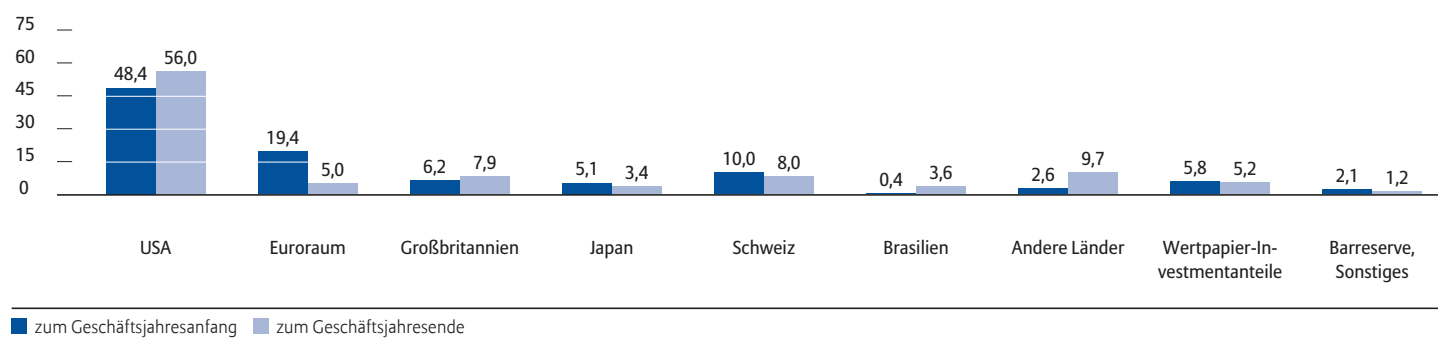
Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Struktur des Fondsvermögens in %



Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

		31.12.2016	31.12.2015	31.12.2014	31.12.2013
Fondsvermögen in Mio. EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 507/ISIN: DE0008475070	863,7	771,8	875,7	754,8
- Anteilklasse AT (EUR) ¹⁾	WKN: 979 768/ISIN: DE0009797688	137,0	99,7	--	--
- Anteilklasse P (EUR) ²⁾	WKN: 979 756/ISIN: DE0009797563	5,8	29,3	1.168,33 ³⁾	--
Anteilwert in EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 507/ISIN: DE0008475070	251,07	243,69	225,86	194,29
- Anteilklasse AT (EUR) ¹⁾	WKN: 979 768/ISIN: DE0009797688	100,94	96,37	--	--
- Anteilklasse P (EUR) ²⁾	WKN: 979 756/ISIN: DE0009797563	1.307,22	1.263,50	1.168,33	--

¹⁾ Auflegungsdatum: 27.07.2015

²⁾ Auflegungsdatum: 21.02.2014

³⁾ Darstellungsweise nicht in Mio. EUR, aufgrund des geringen Fondsvermögens.

Vermögensübersicht zum 31.12.2016

Gliederung nach Anlagenart - Land	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ^{*)}
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	922.155.049,34	91,62
Deutschland	50.555.349,51	5,02
Irland	1.345,60	0,00
Schweden	41.527.123,44	4,13
Schweiz	60.535.986,43	6,02
Großbritannien	79.278.765,40	7,88
USA	563.171.874,29	55,95
Kanada	19.400.073,97	1,93
Kaiman-Inseln	19.562.692,63	1,94
Brasilien	35.797.001,83	3,55
Japan	33.987.189,17	3,38
Australien	18.337.647,07	1,82
2. Investmentanteile	52.175.269,45	5,19
Luxemburg	52.175.269,45	5,19
3. Sonstige Wertpapiere	19.585.834,85	1,95
Schweiz	19.585.834,85	1,95
4. Bankguthaben	13.491.310,17	1,33
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.243.140,82	0,22
II. Verbindlichkeiten	-3.079.561,81	-0,31
III. Rückstellungen	-46.394,71	0,00
IV. Fondsvermögen	1.006.524.648,11	100,00

^{*)} Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gliederung nach Anlagenart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ^{*)}
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	922.155.049,34	91,62
AUD	18.337.647,07	1,82
BRL	16.930.742,21	1,68
CAD	19.400.073,97	1,93
CHF	60.535.986,43	6,02
EUR	50.556.695,11	5,02
GBP	79.278.765,40	7,88
HKD	19.562.692,63	1,94
JPY	33.987.189,17	3,38
SEK	41.527.123,44	4,13
USD	582.038.133,91	57,82
2. Investmentanteile	52.175.269,45	5,19
USD	52.175.269,45	5,19
3. Sonstige Wertpapiere	19.585.834,85	1,95
CHF	19.585.834,85	1,95
4. Bankguthaben	13.491.310,17	1,33
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.243.140,82	0,22
II. Verbindlichkeiten	-3.079.561,81	-0,31
III. Rückstellungen	-46.394,71	0,00
IV. Fondsvermögen	1.006.524.648,11	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2016	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								941.739.538,59	93,57
Aktien								922.153.703,74	91,62
Deutschland								50.555.349,51	5,02
DE0005158703	Bechtle AG Inhaber-Aktien		STK	106.091	106.091	0	EUR 98,610	10.461.633,51	1,04
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien		STK	542.100	341.947	72.085	EUR 73,960	40.093.716,00	3,98
Schweden								41.527.123,44	4,13
SE0007100581	Assa-Abloy AB Namn-Aktier B		STK	1.166.800	1.207.200	40.400	SEK 169,700	20.708.129,79	2,06
SE0006886750	Atlas Copco AB Namn-Aktier A		STK	717.355	742.155	24.800	SEK 277,500	20.818.993,65	2,07
Schweiz								60.535.986,43	6,02
CH0024608827	Partners Group Holding AG Namens-Aktien		STK	69.148	71.448	2.300	CHF 477,750	30.772.164,31	3,06
CH0244767585	UBS Group AG Namens-Aktien		STK	2.019.782	886.778	275.271	CHF 15,820	29.763.822,12	2,96
Großbritannien								79.278.765,40	7,88
GB0007099541	Prudential PLC Reg.Shares		STK	2.174.300	2.249.700	75.400	GBP 16,130	40.964.152,31	4,07
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Reg.Shares		STK	477.900	494.400	16.500	GBP 68,640	38.314.613,09	3,81
USA								563.171.874,29	55,95
US00287Y1091	AbbVie Inc. Reg.Shares		STK	350.283	150.824	68.840	USD 62,730	20.881.167,53	2,07
US0231351067	Amazon.com Inc. Reg.Shares		STK	27.900	28.800	900	USD 765,150	20.286.691,06	2,02
US0258161092	American Express Co. Reg.Shares		STK	430.676	160.715	24.847	USD 73,920	30.253.321,22	3,01
US0311001004	AMETEK Inc. Reg.Shares		STK	868.887	551.901	42.219	USD 48,660	40.178.695,64	3,99
US1941621039	Colgate-Palmolive Co. Reg.Shares		STK	295.800	306.000	10.200	USD 65,890	18.521.583,20	1,84
US2788651006	Ecolab Inc. Reg.Shares		STK	271.009	280.409	9.400	USD 117,710	30.314.995,14	3,01
US30303M1027	Facebook Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	176.653	192.353	15.700	USD 116,350	19.532.050,32	1,94
US4595061015	Intl Flavors & Fragrances Inc. Reg.Shares		STK	174.011	38.833	37.374	USD 118,900	19.661.605,91	1,95
US4612021034	Intuit Inc. Reg.Shares		STK	203.564	374.364	170.800	USD 114,920	22.230.898,87	2,21
US7766961061	Roper Technologies Inc. Reg.Shares		STK	144.500	149.500	5.000	USD 183,130	25.147.092,08	2,50
US78409V1044	S&P Global Inc. Reg.Shares		STK	335.569	380.069	44.500	USD 108,610	34.634.751,58	3,44
US8085131055	Schwab Corp., Charles Reg.Shares		STK	751.400	774.100	22.700	USD 39,580	28.262.294,02	2,81
US7846711007	SS&C Technologies Holdings Reg.Shares		STK	1.442.170	1.236.419	54.894	USD 28,960	39.689.483,23	3,94
US5184391044	The Estée Lauder Compan. Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	212.339	21.982	100.598	USD 77,270	15.591.974,28	1,55
US7415034039	The Priceline Group Inc. Reg.Shares		STK	16.540	1.857	4.652	USD 1.480,160	23.265.082,58	2,31
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc. Reg.Shares		STK	282.100	291.800	9.700	USD 141,480	37.927.879,88	3,77
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc. Reg.Shares		STK	274.486	75.340	62.082	USD 161,040	42.006.296,15	4,18
US92826C8394	VISA Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	511.769	173.666	30.124	USD 78,330	38.094.522,26	3,78
US3848021040	W.W.Grainger Inc. Reg.Shares		STK	127.900	132.300	4.400	USD 233,540	28.385.219,04	2,82
US9297401088	WABTEC Corp. Reg.Shares		STK	356.556	368.856	12.300	USD 83,540	28.306.270,30	2,81
Kanada								19.400.073,97	1,93
CA25675T1075	Dollarama Inc. Reg.Shares		STK	279.700	289.400	9.700	CAD 98,450	19.400.073,97	1,93
Kaiman-Inseln								19.562.692,63	1,94
KYC875721634	Tencent Holdings Ltd. Reg.Shares		STK	841.500	870.700	29.200	HKD 189,700	19.562.692,63	1,94
Brasilien								35.797.001,83	3,55
US02319V1035	AMBEV S.A. Reg.Shs (Spons. ADRs)		STK	4.010.700	4.149.800	139.100	USD 4,950	18.866.259,62	1,87
BRCIELACNOR3	Cielo S.A. Reg.Shares		STK	2.079.100	2.131.200	52.100	BRL 27,890	16.930.742,21	1,68
Japan								33.987.189,17	3,38
JP3236200006	Keyence Corp. Reg.Shares		STK	52.200	54.000	1.800	JPY 80.200,000	33.987.189,17	3,38
Australien								18.337.647,07	1,82
AU000000CSL8	CSL Ltd. Reg.Shares		STK	266.189	275.426	9.237	AUD 100,410	18.337.647,07	1,82
Andere Wertpapiere								19.585.834,85	1,95
Schweiz								19.585.834,85	1,95
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		STK	90.670	9.472	17.428	CHF 231,900	19.585.834,85	1,95
Nichtnotierte Wertpapiere								1.345,60	0,00
Aktien								1.345,60	0,00
Irland								1.345,60	0,00
IE00B06H8J93	Irish Bank Resolution i.L. Reg.Shares		STK	1.345.600	0	0	EUR 0,001	1.345,60	0,00
Wertpapier-Investmentanteile								52.175.269,45	5,19
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile								52.175.269,45	5,19
Luxemburg								52.175.269,45	5,19
LU0885397702	AGIF-All.Global Small Cap Eq. Inhaber Anteile IT		ANT	21.397,688	0	21.379,166	USD 1.205,450	24.511.872,09	2,44
LU1449864740	AGIF-All.Global Smaller Compa. Inhaber Anteile WT9		ANT	267	267	0	USD 100.642,320	25.535.968,30	2,54
LU0348742635	AGIF-All.India Equity Inhaber Anteile I		ANT	2.145	0	1.700	USD 1.043,680	2.127.429,06	0,21
Summe Wertpapiervermögen								993.916.153,64	98,76
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
	BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.		DKK	83,04		%	100,000	11,17	0,00
	BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.		NOK	6.232.930,46		%	100,000	686.219,36	0,07
	BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.		SEK	1.127.045,00		%	100,000	117.870,16	0,01

Vermögensaufstellung zum 31.12.2016

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2016	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
	BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.		AUD	127.302,08		%	100,000	87.339,77	0,01
	BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.		CHF	158.043,06		%	100,000	147.215,37	0,01
	BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.		JPY	189.977.065,00		%	100,000	1.542.309,56	0,15
	BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.		USD	11.480.955,81		%	100,000	10.910.344,78	1,08
Summe Bankguthaben							EUR	13.491.310,17	1,33
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	13.491.310,17	1,33
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Dividendenansprüche		EUR	660.938,13				660.938,13	0,07
	Forderungen aus Ertragsausschüt- tung Investmentfonds		EUR	14.877,02				14.877,02	0,00
	Forderungen aus Anteilsceingeschäften		EUR	15.428,49				15.428,49	0,00
	Forderungen aus Quellensteuerrückstellung		EUR	1.551.897,18				1.551.897,18	0,15
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	2.243.140,82	0,22
Kurzfristige Verbindlichkeiten									
EUR-Kredite bei der Verwahrstelle									
	BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.		EUR	-2.874.490,32				-2.874.490,32	-0,29
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen									
	BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.		CAD	-81,04				-57,09	0,00
Kredite in sonstigen EU/EWR-Währungen									
	BNP PARIBAS Securities Services S.C.A.		GBP	-33.697,64				-39.359,50	0,00
Summe Kurzfristige Verbindlichkeiten							EUR	-2.913.906,91	-0,29
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften		EUR	-165.654,90				-165.654,90	-0,02
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-165.654,90	-0,02
Rückstellungen									
	Steuerrückstellungen		EUR	-46.394,71				-46.394,71	0,00
Summe Rückstellungen							EUR	-46.394,71	0,00
Fondsvermögen							EUR	1.006.524.648,11	100,00
	Summe der umlaufenden Anteile aller Anteilklassen						STK	4.801.693	

Allianz Interglobal A (EUR)

ISIN	DE0008475070
Fondsvermögen	863.682.954,90
Umlaufende Anteile	3.440.044,539
Anteilwert	251,07

Allianz Interglobal AT (EUR)

ISIN	DE0009797688
Fondsvermögen	137.000.522,86
Umlaufende Anteile	1.357.180,010
Anteilwert	100,94

Allianz Interglobal P (EUR)

ISIN	DE0009797563
Fondsvermögen	5.841.170,35
Umlaufende Anteile	4.468,388
Anteilwert	1.307,22

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Aktien Nord- und Südamerika: Kurse per 29.12.2016 oder letztbekannte

Alle anderen Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2016 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2016

Großbritannien, Pfund	(GBP)	1 Euro = GBP	0,85615
Dänemark, Kronen	(DKK)	1 Euro = DKK	7,43395
Norwegen, Kronen	(NOK)	1 Euro = NOK	9,08300
Schweden, Kronen	(SEK)	1 Euro = SEK	9,56175
Schweiz, Franken	(CHF)	1 Euro = CHF	1,07355
USA, Dollar	(USD)	1 Euro = USD	1,05230
Kanada, Dollar	(CAD)	1 Euro = CAD	1,41940
Brasilien, Real	(BRL)	1 Euro = BRL	3,42490
Japan, Yen	(JPY)	1 Euro = JPY	123,17700
Hongkong, Dollar	(HKD)	1 Euro = HKD	8,16005
Australien, Dollar	(AUD)	1 Euro = AUD	1,45755

Kapitalmaßnahmen

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Stimmrechtsausübung

Stimmrechte aus den im Fonds enthaltenen Aktien haben wir, soweit es im Interesse unserer Anleger geboten erschien, entweder selbst wahrgenommen oder durch Beauftragte nach unseren Weisungen ausüben lassen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Belgien				
BE0003739530	UCB S.A. Actions au Porteur	STK	16.943	193.342
Bermuda				
BMG6359F1032	Nabors Industries Ltd. Reg.Shares	STK	85.655	85.655
Brasilien				
BRCCROACNOR2	CCR S.A. Reg.Shares	STK	0	1.127.900
China				
CNE1000002V2	China Telecom Corp. Ltd. Reg.Shares H	STK	857	857
Curaçao				
AN8068571086	Schlumberger N.V. (Ltd.) Reg.Shares	STK	19.922	19.922
Deutschland				
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien	STK	17.288	261.223
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK	3.372	83.570
DE000BASF111	BASF SE Namens-Aktien	STK	6.887	120.456
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	STK	8.555	110.074
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien	STK	154.903	486.628
Frankreich				
FR0000121972	Schneider Electric SE Actions Port.	STK	16.258	185.530
FR0000131708	Technip S.A. Actions au Porteur	STK	0	189.972
FR0000120271	Total S.A. Actions au Porteur	STK	40.150	40.150
Großbritannien				
GB0000282623	Amec Foster Wheeler PLC Reg.Shares	STK	195.369	195.369
GB0007980591	BP PLC Reg.Shares	STK	617.500	617.500
GB0030913577	BT Group PLC Reg.Shares	STK	1.200.000	1.200.000
GB00B09LSH68	Inmarsat PLC Reg.Shares	STK	350.000	350.000
GB00BWFY5505	Nielsen Holdings PLC Reg.Shares	STK	51.400	586.565
GB00B43G0577	Premier Oil PLC Reg.Shares	STK	1.036.598	1.036.598
GB00B03MM408	Royal Dutch Shell Reg.Shares Cl.B	STK	137.183	137.183
GB0001500809	Tullow Oil PLC Reg.Shares	STK	187.669	187.669
JE00BD9WR069	UBM PLC Reg.Shares	STK	200.000	200.000
GB00B10RZP78	Unilever PLC Reg.Shares	STK	219.801	219.801
GB00BH4HKS39	Vodafone Group PLC Reg.Shares	STK	1.438.495	6.003.996
JE00B8KF9B49	WPP PLC Reg.Shares	STK	354.244	1.275.861
Hongkong				
HK0000069689	AIA Group Ltd. Reg.Shares	STK	696.200	3.179.670
HK2388011192	Bank of China (Hongkong) Ltd. Reg.Shares	STK	0	3.600.500
HK0941009539	China Mobile Ltd. Reg.Shares	STK	140.000	140.000
Irland				
IE00B4BNMY34	Accenture PLC Reg.Shares Cl.A	STK	21.585	273.780
IE00BY9D5467	Allergan PLC Reg.Shares	STK	0	34.281
IE00BLNN3691	Weatherford International PLC Reg.Shares	STK	310.376	310.376
Japan				
JP3942400007	Astellas Pharma Inc. Reg.Shares	STK	118.200	1.348.400
JP3143600009	ITOCHU Corp. Reg.Shares	STK	59.000	1.031.800
JP3496400007	KDDI Corp. Reg.Shares	STK	100.000	100.000
JP3735400008	Nippon Telegraph & Telephone Corp. Reg.Shares	STK	60.000	60.000
JP3162600005	SMC Corp. Reg.Shares	STK	15.400	95.400
Kanada				
CA8672241079	Suncor Energy Inc. Reg.Shares	STK	61.498	61.498
Luxemburg				
LU0088087324	SES S.A. Bearer FDRs (rep.Shs A)	STK	125.000	125.000
Niederlande				
NL0000009082	Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder	STK	1.000.000	1.000.000
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam	STK	50.000	50.000
Schweiz				
CH0210483332	Cie Financière Richemont AG Namens-Aktien	STK	2.678	231.803
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK	67.015	354.986
CH0267291224	Sunrise Communications Gr. AG Nam.-Aktien	STK	30.000	30.000
CH0008742519	Swisscom AG Namens-Aktien	STK	4.000	4.000
Spanien				
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A. Acciones Port.	STK	88.592	335.028

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
USA				
US90130A2006	21st Century Fox Inc. Reg.Shares B	STK	60.000	60.000
US00846U1016	Agilent Technologies Inc. Reg.Shares	STK	38.594	440.431
US00164V1035	AMC Networks Inc. Reg.Shares A	STK	50.000	50.000
US03027X1000	American Tower Corp. Reg.Shares	STK	20.000	20.000
US0320951017	Amphenol Corp. Reg.Shares Cl.A	STK	123.758	315.524
US0325111070	Anadarko Petroleum Corp. Reg.Shares	STK	48.283	48.283
US0378331005	Apple Inc. Reg.Shares	STK	0	191.483
US1248572026	CBS Corp. Reg.Shares Cl.B	STK	50.000	50.000
US1510201049	Celgene Corp. Reg.Shares	STK	10.105	142.604
US1729674242	Citigroup Inc. New Reg.Shares	STK	16.462	576.567
US20030N1019	Comcast Corp. Reg.Shares Cl. A	STK	85.000	85.000
US20605P1012	Concho Resources Inc. Reg.Shares	STK	10.779	10.779
US22822V1017	Crown Castle Internatl Corp. Reg.Shares new	STK	27.000	27.000
US25179M1036	Devon Energy Corp. Reg.Shares	STK	69.756	69.756
US26875P1012	EOG Resources Inc. Reg.Shares	STK	77.842	304.109
US30231G1022	Exxon Mobil Corp. Reg.Shares	STK	22.600	22.600
US34354P1057	Flowserve Corp. Reg.Shares	STK	11.846	207.218
US42809H1077	Hess Corp. Reg.Shares	STK	23.358	23.358
US5658491064	Marathon Oil Corp. Reg.Shares	STK	132.941	132.941
US5950171042	Microchip Technology Inc. Reg.Shares	STK	46.461	530.200
US5949181045	Microsoft Corp. Reg.Shares	STK	60.574	691.256
US61166W1018	Monsanto Co. Reg.Shares	STK	5.354	151.402
US6512901082	Newfield Exploration Co. Reg.Shares	STK	48.600	48.600
US7237871071	Pioneer Natural Resources Co. Reg.Shares	STK	10.732	10.732
US7512121010	Ralph Lauren Corp. Reg.Shares Cl.A	STK	5.656	98.918
US9078181081	Union Pacific Corp. Reg.Shares	STK	55.157	166.643
US9130171096	United Technologies Corp. Reg.Shares	STK	10.025	114.402
US9314271084	Walgreens Boots Alliance Inc. Reg.Shares	STK	28.940	366.530
US9497461015	Wells Fargo & Co. Reg.Shares	STK	21.690	379.390
Wertpapier-Investmentanteile				
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile				
Luxemburg				
LU0276230850	Allia.GI Fd.III-Allianz Deluxe Inhaber-Anteile P	ANT	0	12.500

Anteilklasse: Allianz Interglobal A (EUR)

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		2.166.501,74
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		3.278.718,75
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		747,01
a) Negative Einlagezinsen	-438,99	
b) Positive Einlagezinsen	1.186,00	
4. Erträge aus Investmentanteilen		24.448,53
5. Abzug ausländischer Quellensteuer		-2.150.532,22
a) Abzüglich ausländischer Quellensteuer	-2.205.833,51	
b) Erstattete ausländische Quellensteuer Dividenden	56.734,42	
c) Nicht einbringbare Quellensteuerforderung	-1.433,13	
6. Sonstige Erträge		688.248,27
Summe der Erträge		4.008.132,08
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-4.601,52
2. Pauschalvergütung ¹⁾		-13.180.997,22
3. Sonstige Aufwendungen		-4.826,30
Summe der Aufwendungen		-13.190.425,04
III. Ordentlicher Nettoertrag		-9.182.292,96
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		201.487.292,13
2. Realisierte Verluste		-19.767.756,32
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		181.719.535,81
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		172.537.242,85
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-146.265.737,02
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		11.442.920,94
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-134.822.816,08
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		37.714.426,77

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) von bis zu 2,05 % p.a. (im Geschäftsjahr 2,05 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,011 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Allianz Interglobal AT (EUR)**Ertrags- und Aufwandsrechnung**

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		342.525,88
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.972.353,74
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		118,55
a) Negative Einlagezinsen	-68,47	
b) Positive Einlagezinsen	187,02	
4. Erträge aus Investmentanteilen		3.845,45
5. Abzug ausländischer Quellensteuer		-346.148,78
a) Abzüglich ausländischer Quellensteuer	-354.891,41	
b) Erstattete ausländische Quellensteuer Dividenden	8.969,28	
c) Nicht einbringbare Quellensteuerforderung	-226,65	
6. Sonstige Erträge		107.302,76
Summe der Erträge		2.079.997,60
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-724,08
2. Pauschalvergütung ¹⁾		-2.079.600,53
3. Erstattung performanceabhängige Vergütung		37.389,52
4. Sonstige Aufwendungen		-763,09
Summe der Aufwendungen		-2.043.698,18
III. Ordentlicher Nettoertrag		36.299,42
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		31.157.528,66
2. Realisierte Verluste		-3.953.038,89
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		27.204.489,77
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		27.240.789,19
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-25.933.125,71
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		2.992.978,29
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-22.940.147,42
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		4.300.641,77

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) von bis zu 2,05 % p.a. (im Geschäftsjahr 2,05 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,011 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Allianz Interglobal P (EUR)**Ertrags- und Aufwandsrechnung**

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		14.507,66
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		23.693,30
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		4,88
a) Negative Einlagezinsen	-2,94	
b) Positive Einlagezinsen	7,82	
4. Erträge aus Investmentanteilen		165,05
5. Abzug ausländischer Quellensteuer		-14.930,47
a) Abzüglich ausländischer Quellensteuer	-15.300,87	
b) Erstattete ausländische Quellensteuer Dividenden	380,00	
c) Nicht einbringbare Quellensteuerforderung	-9,60	
6. Sonstige Erträge		4.640,76
Summe der Erträge		28.081,18
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-30,90
2. Pauschalvergütung ¹⁾		-47.323,46
3. Sonstige Aufwendungen		-32,40
Summe der Aufwendungen		-47.386,76
III. Ordentlicher Nettoertrag		-19.305,58
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.358.602,49
2. Realisierte Verluste		-133.427,94
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.225.174,55
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.205.868,97
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-2.944.433,13
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-298.483,35
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-3.242.916,48
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.037.047,51

¹⁾ Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) von bis zu 1,08 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,08 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,011 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Allianz Interglobal A (EUR)**Entwicklung des Sondervermögens 2016**

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		771.803.388,62
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-9.777.802,15
2. Mittelzufluss (netto)		69.160.064,61
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	115.118.724,63	
aa) Aus regelmäßigen Anteilschein-Verkäufen	21.636.700,80	
ab) Aus Fonds-Verschmelzungen	93.482.023,83	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-45.958.660,02	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-5.217.122,95
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		37.714.426,77
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-146.265.737,02	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	11.442.920,94	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		863.682.954,90

Anteilklasse: Allianz Interglobal AT (EUR)**Entwicklung des Sondervermögens 2016**

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		99.734.610,43
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-93.177,79
2. Mittelzufluss (netto)		25.560.023,20
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	137.870.656,78	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-112.310.633,58	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		7.498.425,25
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		4.300.641,77
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-25.933.125,71	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	2.992.978,29	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		137.000.522,86

Anteilklasse: Allianz Interglobal P (EUR)
Entwicklung des Sondervermögens 2016

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		29.316.962,90
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-47.095,82
2. Mittelzufluss (netto)		-21.199.419,85
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.734.677,54	
aa) Aus regelmäßigen Anteilschein-Verkäufen	2.704.567,91	
ab) Aus Fonds-Verschmelzungen	1.030.109,63	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-24.934.097,39	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-192.229,37
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.037.047,51
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-2.944.433,13	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-298.483,35	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		5.841.170,35

Anteilklasse: Allianz Interglobal A (EUR)**Verwendung der Erträge des Sondervermögens**

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	134.303.521,45	39,04
davon Vortrag aus dem Vorjahr, der aufgrund der Verschmelzung übertragen wurde	8.560.424,89	2,49
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	172.537.242,85	50,16
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	-172.680.794,22	-50,20
2. Vortrag auf neue Rechnung	-129.552.443,23	-37,66
III. Gesamtausschüttung	4.607.526,85	1,34
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	4.607.526,85	1,34

Umlaufende Anteile: Stück 3.440.045

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.**Anteilklasse: Allianz Interglobal AT (EUR)****Verwendung der Erträge des Sondervermögens**

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	27.240.789,19	20,07
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-502.156,60	-0,37
II. Wiederanlage	26.738.632,59	19,70

Umlaufende Anteile: Stück 1.357.180

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.**Anteilklasse: Allianz Interglobal P (EUR)****Verwendung der Erträge des Sondervermögens**

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	642.233,74	143,73
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.205.868,97	269,87
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	-935.825,44	-209,43
2. Vortrag auf neue Rechnung	-876.175,55	-196,08
III. Gesamtausschüttung	36.101,72	8,08
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	36.101,72	8,08

Umlaufende Anteile: Stück 4.468

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Wertentwicklung des Allianz Interglobal A (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
		MSCI World Total Return (Net) (bis zum 29. November 2016)	
		%	%
1 Jahr	31.12.2015 - 31.12.2016	4,47	10,56
2 Jahre	31.12.2014 - 31.12.2016	15,25	22,08
3 Jahre	31.12.2013 - 31.12.2016	35,35	45,88
4 Jahre	31.12.2012 - 31.12.2016	64,02	76,81
5 Jahre	31.12.2011 - 31.12.2016	86,82	101,65
10 Jahre	31.12.2006 - 31.12.2016	57,75	81,71

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird.

Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Interglobal AT (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
		MSCI World Total Return (Net) (bis zum 29. November 2016)	
		%	%
1 Jahr	31.12.2015 - 31.12.2016	4,84	10,56
Seit Auflegung	27.07.2015 - 31.12.2016	3,43	9,20

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird.
 Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt). Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Allianz Interglobal P (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex
		MSCI World Total Return (Net) (bis zum 29. November 2016)	
		%	%
1 Jahr	31.12.2015 - 31.12.2016	5,77	10,56
2 Jahre	31.12.2014 - 31.12.2016	17,59	22,08
Seit Auflegung	21.02.2014 - 31.12.2016	37,38	45,33

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird.

Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von §16 Abs. 2 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Pauschalvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war/en die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklasse/n aufgelegt.

Anteil- klasse	Wäh- rung	Pauschal- vergütung in % p.a.		Ausgabeauf- schlag in %		Rücknahme- abschlag in %	Mindestanlage- summe	Ertragsver- wendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell			
A	EUR	2,05	2,05	6,00	5,00	--	--	ausschüttend
AT	EUR	2,05	2,05	6,00	5,00	--	--	thesaurierend
P	EUR	1,08	1,08	--	--	--	100.000 EUR	ausschüttend

Anhang

Angaben gemäß § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV

Das Exposure, das durch Derivate erzielt wird	-
Die Vertragspartner der derivativen Geschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 37 DerivateV)

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial (gemäß §§ 10 und 11 DerivateV) wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 1 DerivateV auf Basis des relativen VaR-Ansatzes. Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko wird relativ zu einem derivatfreien Vergleichsvermögen limitiert.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:	
kleinster potenzieller Risikobetrag	6,98 %
größter potenzieller Risikobetrag	9,50 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	8,35 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Delta-Normal-Methode

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

angenommene Haltedauer: 10 Tage
 einseitiges Prognoseintervall mit einer Wahrscheinlichkeit von 99%
 effektiver historischer Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Genutzte Hebelwirkung aus der Verwendung von Derivaten im Zeitraum 01.01.2016 bis 31.12.2016 98,57 %

Die erwartete Hebelwirkung der Derivate wird als erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate ohne Berücksichtigung von Aufrechnungseffekten berechnet. Die tatsächliche Summe der Nominalwerte der Derivate kann die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate zeitweise übersteigen oder sich in der Zukunft ändern.

Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulative Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes. Aus diesem Grund liefert die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens MSCI All Country World Index

Das Exposure, das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielt wird	-
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-
Die Erträge, die sich aus den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	
Allianz Interglobal -A-	-
Allianz Interglobal -AT-	-
Allianz Interglobal -P-	-

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

-

Sonstige Angaben

Anteilwert

Allianz Interglobal -A-	251,07 EUR
Allianz Interglobal -AT-	100,94 EUR
Allianz Interglobal -P-	1.307,22 EUR
Umlaufende Anteile	
Allianz Interglobal -A-	3.440.044,539
Allianz Interglobal -AT-	1.357.180,010
Allianz Interglobal -P-	4.468,388

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG).

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 98,76% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 0,00% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden 1,24% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote (TER)			
Allianz Interglobal -A-			1,64 %
Allianz Interglobal -AT-			1,64 %
Allianz Interglobal -P-			0,91 %
Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt wird die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Weiterhin werden Kosten, die eventuell auf Zielfondsebene anfallen, nicht berücksichtigt. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.			
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes			
Allianz Interglobal -A-			-
Allianz Interglobal -AT-			-0,02 ¹⁾
Allianz Interglobal -P-			-
An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen			
Allianz Interglobal -A-			13.180.997,22 EUR
Allianz Interglobal -AT-			2.079.600,53 EUR
Allianz Interglobal -P-			47.323,46 EUR
Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwenderstattungen zu.			
Allianz Interglobal -A-			
Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.			
Allianz Interglobal -AT-			
Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.			
Allianz Interglobal -P-			
Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.			
Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden			
-			
Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile			
AGIF-All.Global Small Cap Eq. Inhaber Anteile IT			0,88 % p.a.
AGIF-All.Global Smaller Compa. Inhaber Anteile WT9			0,53 % p.a.
AGIF-All.India Equity Inhaber Anteile I			0,88 % p.a.
Allia.GI Fd.III-Allianz Deluxe Inhaber-Anteile P			0,88 % p.a.

¹⁾ Es liegt eine erstattete performanceabhängige Vergütung vor.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge			
Allianz Interglobal -A- EUR	Erträge aus Aktiengenussscheinen ausl. Aussteller	EUR	686.163,75
Allianz Interglobal -AT- EUR	Erträge aus Aktiengenussscheinen ausl. Aussteller	EUR	4.626,82
Allianz Interglobal -P- EUR	Erträge aus Aktiengenussscheinen ausl. Aussteller	EUR	106.973,15
Sonstige Aufwendungen			
Allianz Interglobal -A- EUR	Gebühren für Quellensteuerrückstellung	EUR	-4.826,30
Allianz Interglobal -AT- EUR	Gebühren für Quellensteuerrückstellung	EUR	-32,40
Allianz Interglobal -P- EUR	Gebühren für Quellensteuerrückstellung	EUR	-763,09

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt	
Allianz Interglobal -A-	967.644,27 EUR
Allianz Interglobal -AT-	153.472,54 EUR
Allianz Interglobal -P-	6.553,61 EUR

Erläuterung der Nettoveränderung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Erläuterung zum Ausweis der Steuerrückstellung

Als „Steuerrückstellung“ werden ungewisse Verbindlichkeiten ausgewiesen, für welche die Voraussetzungen gem. § 36a Absatz 1 bis 3 EStG in Zusammenhang mit der Kapitalertragsteuer auf ausgezahlte inländische Dividendeneinnahmen nicht vorlagen.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2016

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten Vergütungen gegliedert in feste und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

Anzahl Mitarbeiter 1.618

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Taker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	145.421.511	8.368.445	2.865.587	896.592	1.073.330	3.532.936
Variable Vergütung	117.553.590	29.025.053	12.000.472	2.475.944	1.907.394	12.641.243
Gesamtvergütung	262.975.101	37.393.498	14.866.059	3.372.536	2.980.724	16.174.179

Festlegung der Vergütung

Die Allianz Global Investors GmbH (AllianzGI) unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch für deren europäische Zweigniederlassungen.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisationsdiagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleitung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte, deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von uns verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, gruppieren sich quantitative Indikatoren um eine nachhaltige Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an den Benchmarks der Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner, von der Kontrollfunktion überwachter Bereiche gekoppelt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Allianz Global Investors GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des Abschlussprüfers

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main

Die Allianz Global Investors GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens Allianz Interglobal für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Ein-

schätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 18. April 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Warnke
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Erträge

Ausschüttung

Nr.der Zeile	§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. ... InvStG	Besteuerungsgrundlagen (bezogen auf einen Investmentanteil)	EUR	EUR	EUR
1					
2		Allianz Interglobal-A- EUR für den Zeitraum 01.01.2016 bis 31.12.2016 ISIN: DE0008475070	Privatvermögen	Betriebsvermögen (Est-pflichtige Anleger)	Betriebsvermögen (KSt-pflichtige Anleger)
3	1 a)	Betrag der Ausschüttung	1,96453	1,96453	1,96453
4	1 a) aa)	- in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,00000	0,00000	0,00000
5	1 a) bb)	- in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,00000	0,00000	0,00000
6	1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	1,96453	1,96453	1,96453
7	2	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	1,42095	1,42095	1,42095
8		Gesamtbetrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge	3,38547	3,38547	3,38547
9		In dem Gesamtbetrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene			
10	1 c) aa)	- Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ¹⁾	-	3,38108	-
11	1 c) bb)	- Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ¹⁾	-	0,00000	0,00000
12	1 c) cc)	- Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	-	0,00000	0,00000
13	1 c) dd)	- Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,00000	-	-
14	1 c) ee)	- Erträge i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i. S. d. § 20 EStG sind	0,00000	-	-
15	1 c) ff)	- Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab dem 01.01.2009 anzuwendenden Fassung	0,00000	-	-
16	1 c) gg)	- Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 1 InvStG	0,00000	0,00000	0,00000
17	1 c) hh)	- in Zeile 16 enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,00000	0,00000	-
18	1 c) ii)	- Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ¹⁾	2,23982	2,23982	2,23982
19	1 c) jj)	- in Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ¹⁾	-	2,23542	0,00000
20	1 c) kk)	- in Zeile 18 enthaltene Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen ¹⁾	0,00000	0,00000	0,00000
21	1 c) ll)	- in Zeile 20 enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ¹⁾	-	0,00000	0,00000
22		Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i. S. d.			
23	1 d) aa)	- § 7 Abs. 1, 2 und 4 InvStG	2,85169	2,85169	2,85169
24	1 d) bb)	- § 7 Abs. 3 InvStG	0,53378	0,53378	0,53378
25	1 d) cc)	- § 7 Abs. 1 Satz 4, soweit in Zeile 23 enthalten	2,85169	2,85169	2,85169
26		Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und			
27	1 f) aa)	- nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (vor Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) ^{1) 2)}	0,39199	0,39227	0,39227
28	1 f) bb)	- in Zeile 27 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,39089	0,00000
29	1 f) cc)	- nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (vor Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) ¹⁾	0,00000	0,00000	0,00000
30	1 f) dd)	- in Zeile 29 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,00000	0,00000
31	1 f) ee)	- nach DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ^{1) 2)}	0,00000	0,00000	0,00000
32	1 f) ff)	- in Zeile 31 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,00000	0,00000
33	1 g)	Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,00000	0,00000	0,00000
34	1 h)	im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,62515	0,62515	0,62515
35		Der Ausschüttungsbeschluss gem. § 12 InvStG wurde am 06. März 2017 gefasst.			
36		Nachrichtlich (von der Bescheinigung, dass die Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden, nicht umfasst):			
37		- steuerpflichtig	3,38547	2,03304	3,38547
38		- Nichtabzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der Fassung vom 26. Juni 2013 (in Zeile 7 enthalten)	0,00000	0,00000	0,00000
39		- in Zeile 38 enthaltene nichtabzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der Fassung vom 26. Juni 2013, die auf Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG oder § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfallen	0,00000	0,00000	-
40		- in Zeile 24 enthaltene inländische Mieterträge i. S. d. § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG	0,00000	0,00000	0,00000
41		Zahlung am 06.03.2017, Globalurkunde			

¹⁾ Alle ausländischen Steuern und Erträge sind bei den Angaben zum Betriebsvermögen jeweils zu 100% angegeben.

²⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Berücksichtigung der Höchstbetragsberechnung.

Die pro Anteil angegebenen Werte beziehen sich auf den Anteilumlauf am 06. März 2017.

Bei der Ermittlung der steuerlichen Daten im Zusammenhang mit der Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs zu Finanzinnovationen vor der Geltung des Abgeltungsteuerregimes wurde auf die Datenübermittlung durch Wertpapiermittellungen (WM) vertraut, wobei auch das Einführungsschreiben des Bundesministeriums der Finanzen zum Investmentsteuergesetz vom 2.6.2005, Gz. IV C 1 - S 1980 - 1 - 87/05, und das Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen zur Anwendung o.g. BFH-Urteile vom 18.7.2007, Gz. IV B 8 - S 2252/0, berücksichtigt wurden.

Die steuerpflichtigen Erträge aus dem Geschäftsjahr 2016 fließen dem Anleger mit der jeweiligen Ausschüttung zu (Steuererklärung 2017). Durch die Wiederanlage von Erträgen oder durch den Kauf zusätzlicher Anteile wird die Steuerpflicht nicht ausgeschlossen.

Thesaurierung

Nr.der Zeile	§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. ... InvStG	Besteuerungsgrundlagen (bezogen auf einen Investmentanteil)	EUR	EUR	EUR
1					
2		Allianz Interglobal -AT- EUR für den Zeitraum 01.01.2016 bis 31.12.2016 ISIN: DE0009797688	Privatvermögen	Betriebsvermögen (Est-pflichtige Anleger)	Betriebsvermögen (KSt-pflichtige Anleger)
3	1 a)	Betrag der Ausschüttung	0,00000	0,00000	0,00000
4	1 a) aa)	- in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,00000	0,00000	0,00000
5	1 a) bb)	- in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,00000	0,00000	0,00000
6	1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,00000	0,00000	0,00000
7	2	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	1,36194	1,36194	1,36194
8		Gesamtbetrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge	1,36194	1,36194	1,36194
9		In dem Gesamtbetrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene			
10	1 c) aa)	- Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ¹⁾	-	1,36012	-
11	1 c) bb)	- Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ¹⁾	-	0,00000	0,00000
12	1 c) cc)	- Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	-	0,00000	0,00000
13	1 c) dd)	- Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,00000	-	-
14	1 c) ee)	- Erträge i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i. S. d. § 20 EStG sind	0,00000	-	-
15	1 c) ff)	- Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab dem 01.01.2009 anzuwendenden Fassung	0,00000	-	-
16	1 c) gg)	- Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 1 InvStG	0,00000	0,00000	0,00000
17	1 c) hh)	- in Zeile 16 enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,00000	0,00000	-
18	1 c) ii)	- Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ¹⁾	0,91777	0,91777	0,91777
19	1 c) jj)	- in Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ¹⁾	-	0,91596	0,00000
20	1 c) kk)	- in Zeile 18 enthaltene Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen ¹⁾	0,00000	0,00000	0,00000
21	1 c) ll)	- in Zeile 20 enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ¹⁾	-	0,00000	0,00000
22		Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i. S. d.			
23	1 d) aa)	- § 7 Abs. 1, 2 und 4 InvStG	1,16629	1,16629	1,16629
24	1 d) bb)	- § 7 Abs. 3 InvStG	0,19565	0,19565	0,19565
25	1 d) cc)	- § 7 Abs. 1 Satz 4, soweit in Zeile 23 enthalten	1,16629	1,16629	1,16629
26		Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und			
27	1 f) aa)	- nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (vor Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) ^{1) 2)}	0,15930	0,15940	0,15940
28	1 f) bb)	- in Zeile 27 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,15885	0,00000
29	1 f) cc)	- nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (vor Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) ¹⁾	0,00000	0,00000	0,00000
30	1 f) dd)	- in Zeile 29 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,00000	0,00000
31	1 f) ee)	- nach DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ^{1) 2)}	0,00000	0,00000	0,00000
32	1 f) ff)	- in Zeile 31 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,00000	0,00000
33	1 g)	Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,00000	0,00000	0,00000
34	1 h)	im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,25505	0,25505	0,25505
35		Der Ausschüttungsbeschluss gem. § 12 InvStG wurde am 02. Januar 2017 gefasst.			
36		Nachrichtlich (von der Bescheinigung, dass die Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden, nicht umfasst):			
37		- steuerpflichtig	1,36194	0,81789	1,36194
38		- Nichtabzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der Fassung vom 26. Juni 2013 (in Zeile 7 enthalten)	0,00000	0,00000	0,00000
39		- in Zeile 38 enthaltene nichtabzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der Fassung vom 26. Juni 2013, die auf Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG oder § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfallen	0,00000	0,00000	-
40		- in Zeile 24 enthaltene inländische Mieterträge i. S. d. § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG	0,00000	0,00000	0,00000
41		-			

¹⁾ Alle ausländischen Steuern und Erträge sind bei den Angaben zum Betriebsvermögen jeweils zu 100% angegeben.

²⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Berücksichtigung der Höchstbetragsberechnung.

Die pro Anteil angegebenen Werte beziehen sich auf den Anteilumlauf am 31. Dezember 2016.

Bei der Ermittlung der steuerlichen Daten im Zusammenhang mit der Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs zu Finanzinnovationen vor der Geltung des Abgeltungsteuerregimes wurde auf die Datenübermittlung durch Wertpapiermittlungen (WM) vertraut, wobei auch das Einführungsschreiben des Bundesministeriums der Finanzen zum Investmentsteuergesetz vom 2.6.2005, Gz. IV C 1 - S 1980 - 1 - 87/05, und das Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen zur Anwendung o.g. BFH-Urteile vom 18.7.2007, Gz. IV B 8 - S 2252/0, berücksichtigt wurden.

Die steuerpflichtigen Erträge aus dem Geschäftsjahr 2016 gelten mit Geschäftsjahresschluss am 31.12.2016 als zugeflossen (Steuererklärung 2016). Durch die Wiederanlage von Erträgen oder durch den Kauf zusätzlicher Anteile wird die Steuerpflicht nicht ausgeschlossen.

Ausschüttung

Nr. der Zeile	§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. ... InvStG	Besteuerungsgrundlagen (bezogen auf einen Investmentanteil)	EUR	EUR	EUR
1					
2		Allianz Interglobal -P- EUR für den Zeitraum 01.01.2016 bis 31.12.2016 ISIN: DE0009797563	Privatvermögen	Betriebsvermögen (Est-pflichtige Anleger)	Betriebsvermögen (KSt-pflichtige Anleger)
3	1 a)	Betrag der Ausschüttung	11,42072	11,42072	11,42072
4	1 a) aa)	- in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,00000	0,00000	0,00000
5	1 a) bb)	- in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,00000	0,00000	0,00000
6	1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	11,42072	11,42072	11,42072
7	2	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	9,00102	9,00102	9,00102
8		Gesamtbetrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge	20,42174	20,42174	20,42174
9		In dem Gesamtbetrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene			
10	1 c) aa)	- Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ¹⁾	-	20,39822	-
11	1 c) bb)	- Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ¹⁾	-	0,00000	0,00000
12	1 c) cc)	- Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	-	0,00000	0,00000
13	1 c) dd)	- Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,00000	-	-
14	1 c) ee)	- Erträge i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i. S. d. § 20 EStG sind	0,00000	-	-
15	1 c) ff)	- Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab dem 01.01.2009 anzuwendenden Fassung	0,00000	-	-
16	1 c) gg)	- Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 1 InvStG	0,00000	0,00000	0,00000
17	1 c) hh)	- in Zeile 16 enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,00000	0,00000	-
18	1 c) ii)	- Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ¹⁾	12,85721	12,85721	12,85721
19	1 c) jj)	- in Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ¹⁾	-	12,83369	0,00000
20	1 c) kk)	- in Zeile 18 enthaltene Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen ¹⁾	0,00000	0,00000	0,00000
21	1 c) ll)	- in Zeile 20 enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ¹⁾	-	0,00000	0,00000
22		Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i. S. d.			
23	1 d) aa)	- § 7 Abs. 1, 2 und 4 InvStG	17,44009	17,44009	17,44009
24	1 d) bb)	- § 7 Abs. 3 InvStG	2,98165	2,98165	2,98165
25	1 d) cc)	- § 7 Abs. 1 Satz 4, soweit in Zeile 23 enthalten	17,44009	17,44009	17,44009
26		Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und			
27	1 f) aa)	- nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (vor Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) ^{1) 2)}	2,08213	2,08337	2,08337
28	1 f) bb)	- in Zeile 27 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	2,07625	0,00000
29	1 f) cc)	- nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (vor Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) ¹⁾	0,00000	0,00000	0,00000
30	1 f) dd)	- in Zeile 29 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,00000	0,00000
31	1 f) ee)	- nach DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ^{1) 2)}	0,00000	0,00000	0,00000
32	1 f) ff)	- in Zeile 31 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,00000	0,00000
33	1 g)	Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,00000	0,00000	0,00000
34	1 h)	im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	3,34135	3,34135	3,34135
35		Der Ausschüttungsbeschluss gem. § 12 InvStG wurde am 06. März 2017 gefasst.			
36		Nachrichtlich (von der Bescheinigung, dass die Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden, nicht umfasst):			
37		- steuerpflichtig	20,42174	12,26245	20,42174
38		- Nichtabzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der Fassung vom 26. Juni 2013 (in Zeile 7 enthalten)	0,00000	0,00000	0,00000
39		- in Zeile 38 enthaltene nichtabzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der Fassung vom 26. Juni 2013, die auf Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG oder § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfallen	0,00000	0,00000	-
40		- in Zeile 24 enthaltene inländische Mieterträge i. S. d. § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG	0,00000	0,00000	0,00000
41		Zahlung am 06.03.2017, Globalurkunde			

¹⁾ Alle ausländischen Steuern und Erträge sind bei den Angaben zum Betriebsvermögen jeweils zu 100% angegeben.

²⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Berücksichtigung der Höchstbetragsberechnung.

Die pro Anteil angegebenen Werte beziehen sich auf den Anteilumlauf am 06. März 2017.

Bei der Ermittlung der steuerlichen Daten im Zusammenhang mit der Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs zu Finanzinnovationen vor der Geltung des Abgeltungsteuerregimes wurde auf die Datenübermittlung durch Wertpapiermittlungen (WM) vertraut, wobei auch das Einführungsschreiben des Bundesministeriums der Finanzen zum Investmentsteuergesetz vom 2.6.2005, Gz. IV C 1 - S 1980 - 1 - 87/05, und das Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen zur Anwendung o.g. BFH-Urteile vom 18.7.2007, Gz. IV B 8 - S 2252/0, berücksichtigt wurden.

Die steuerpflichtigen Erträge aus dem Geschäftsjahr 2016 fließen dem Anleger mit der jeweiligen Ausschüttung zu (Steuererklärung 2017). Durch die Wiederanlage von Erträgen oder durch den Kauf zusätzlicher Anteile wird die Steuerpflicht nicht ausgeschlossen.

Bescheinigung nach Investmentsteuergesetz

Bescheinigung für die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG des Investmentvermögens Allianz Interglobal (nachfolgend: das Investmentvermögen) für den Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main (nachfolgend: die Gesellschaft)

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkt sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben

durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinngemäßer Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prü-

fungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 18. April 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Patricia Richert
Steuerberaterin

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Unterverwahrung

Die Verwahrstelle hat die Verwahrungsaufgaben generell auf die nachfolgend aufgeführten Unternehmen (Unterverwahrer) übertragen. Die Unterverwahrer werden dabei entweder als Zwischenverwahrer, Unterverwahrer oder Zentralverwahrer tätig, wobei sich die Angaben jeweils auf Vermögensgegenstände in den nachfolgend genannten Ländern bzw. Märkten beziehen:

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
ARGENTINA	EUROCLEAR BANK S.A - Indirect via HSBC Bank Argentina S.A. for equities
AUSTRALIA	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
AUSTRIA	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
BAHRAIN	HSBC BANK MIDDLE EAST LTD
BANGLADESH	HONG KONG AND SHANGHAI BANKING CORP LIMITED
BELGIUM	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
BENIN	STANDARD CHARTERED BANK CÔTE D'IVOIRE SA
BERMUDA	BANK OF BERMUDA (HSBC Group)
BOTSWANA	STANDARD CHARTERED BANK OF BOTSWANA LTD
BRAZIL	BANCO BNP PARIBAS BRASIL SA
BULGARIA	UNICREDIT BULBANK A.D.
BURKINA FASO	STANDARD CHARTERED BANK CÔTE D'IVOIRE SA
CANADA	ROYAL BANK OF CANADA (INVESTOR & TREASURY SERVICES)
CHILE	BANCO DE CHILE (CITIBANK N.A)
CHINA	BNP PARIBAS CHINA LTD limited to the Fixed Income Product traded on the China Interbank bond Market HSBC BANK (CHINA) COMPANY LIMITED
COLOMBIA	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES SOCIEDAD FIDUCIARIA BOGOTA
COSTA RICA	BANCO BCT S.A.
CROATIA	UNICREDIT BANK AUSTRIA AG VIENNA - Indirect via Zagrebacka Banka d.d., Zagreb
CYPRUS	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
CZECH REPUBLIC	CITIBANK EUROPE PLC PRAGUE BRANCH
DENMARK	NORDEA BANK DANMARK A/S
EGYPT	CITIBANK N.A. Egypt
ESTONIA	AS SEB PANK
FINLAND	NORDEA BANK FINLAND PLC
FRANCE	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
GERMANY	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
GHANA	STANDARD CHARTERED BANK OF GHANA LTD
GREECE	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
GUINEA - BISSAU	STANDARD CHARTERED BANK CÔTE D'IVOIRE SA
HONG KONG SAR	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A
HUNGARY	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
ICELAND	ISLANDSBANKI
INDIA	BNP PARIBAS
INDONESIA	HONG KONG AND SHANGHAI BANKING CORP LIMITED, JAKARTA
INTERNATIONAL CSD	CLEARSTREAM BANKING SA
INTERNATIONAL CSD	EUROCLEAR BANK SA
IRELAND	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
ISRAEL	CITIBANK N.A. ISRAEL

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
ITALY	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
IVORY COAST	STANDARD CHARTERED BANK CÔTE D'IVOIRE SA
JAPAN	HONG KONG AND SHANGHAI BANKING CORP LIMITED, TOKYO
KAZAKHSTAN	JSC CITIBANK KAZAKHSTAN
KENYA	STANDARD CHARTERED BANK PLC
KOREA, REPUBLIC OF	HONG KONG AND SHANGHAI BANKING CORP LIMITED, SEOUL
KUWAIT	HSBC BANK MIDDLE EAST LTD
LATVIA	AS SEB BANKA
LITHUANIA	AB SEB BANKAS
MALAYSIA	HSBC BANK MALAYSIA BERHAD, KUALA LUMPUR
MALI	STANDARD CHARTERED BANK CÔTE D'IVOIRE SA
MALTA	CLEARSTREAM BANKING SA
MAURITIUS	HONG KONG AND SHANGHAI BANKING CORP LIMITED, PORT-LOUIS
MEXICO	BANCO NACIONAL DE MEXICO (BANAMEX)
MOROCCO	BANQUE MAROCAINE POUR LE COMMERCE ET L'INDUSTRIE
NAMIBIA	STANDARD BANK OF NAMIBIA LIMITED
NETHERLANDS	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
NEW ZEALAND	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
NIGER	STANDARD CHARTERED BANK CÔTE D'IVOIRE SA
NIGERIA	STANBIC IBTC BANK
NORWAY	NORDEA BANK NORGE ASA
OMAN	HSBC BANK OMAN SAOG
PAKISTAN	CITIBANK N.A. KARACHI
PERU	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES SOCIEDAD FIDUCIARIA BOGOTA
PHILIPPINES	HONG KONG AND SHANGHAI BANKING CORP LIMITED, MANILA
POLAND	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
PORTUGAL	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
QATAR	HSBC BANK MIDDLE EAST LTD
ROMANIA	CITIBANK EUROPE PLC BUCHAREST BRANCH
RUSSIA	AO CITIBANK (JOINT STOCK COMPANY COMMERCIAL BANK CITIBANK)
SAUDI ARABIA	HSBC SAUDI ARABIA LIMITED
SENEGAL	STANDARD CHARTERED BANK CÔTE D'IVOIRE SA
SERBIA	UNICREDIT BANK AUSTRIA AG VIENNA - Indirect via UniCredit Bank Srbija d.d., Belgrad
SINGAPORE	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A. - Indirect via United Overseas Bank LTD for government bonds
SLOVAK REPUBLIC	CITIBANK EUROPE PLC BRATISLAVA BRANCH
SLOVENIA	UNICREDIT BANKA SLOVENIJA D.D. LJUBLJANA - Indirect via UniCredit Bank Slovenija d.d., Ljubljana
SOUTH AFRICA	STANDARD BANK OF SOUTH AFRICA LIMITED
SPAIN	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
SRI LANKA	HONG KONG AND SHANGHAI BANKING CORP LIMITED, COLOMBO
SWEDEN	SKANDINAVISKA ENSKILDA BANKEN AB (publ)
SWITZERLAND	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
TAIWAN, ROC	HSBC BANK (TAIWAN) LIMITED
TANZANIA	STANBIC BANK TANZANIA LIMITED

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
THAILAND	HONG KONG AND SHANGHAI BANKING CORP LIMITED, BANGKOK
TOGO	STANDARD CHARTERED BANK CÔTE D'IVOIRE SA
TUNISIA	UNION INTERNATIONALE DES BANQUES (SGSS)
TURKEY	TEB SECURITIES SERVICES
UGANDA	STANDARD CHARTERED BANK UGANDA LIMITED
UAE (Dubai)	HSBC BANK MIDDLE EAST LTD
UAE (Abu Dhabi)	HSBC BANK MIDDLE EAST LTD
UNITED KINGDOM	BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES S.C.A.
URUGUAY	BANCO ITAU URUGUAY S.A.
USA	BNP PARIBAS NEW YORK BRANCH
VIETNAM	HSBC BANK (VIETNAM) LTD
ZAMBIA	STANDARD CHARTERED BANK PLC
ZIMBABWE	STANDARD CHARTERED BANK ZIMBABWE LIMITED

Stand: 01.02.2017

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Ihre Partner

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main

Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Telefax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Gesellschafter

Allianz Asset Management AG

München

Aufsichtsrat

Dr. Christian Finckh
Chief HR Officer
Allianz SE
München

Stefan Baumjohann
Mitglied des Betriebsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Frankfurt am Main

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

Laure Poussin
Mitglied des Betriebsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Succursale Française
Paris

Wolfgang Pütz
Mitglied des Aufsichtsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Frankfurt am Main

Dr. Bettina Corves-Wunderer
Chief Financial Officer
Allianz S.p.A.
Triest

Geschäftsführung

George McKay (Vorsitzender)

Thorsten Heymann

Dr. Markus Kobler

Dr. Walter Ohms

Michael Peters

Dr. Wolfram Peters

Tobias C. Pross

Andreas Utermann

Verwahrstelle

BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Zweigniederlassung Frankfurt am Main
Europa-Allee 12
60327 Frankfurt am Main

Besondere Orderannahmestellen

Fondsdepot Bank GmbH
Windmühlenweg 12
95030 Hof

RBC Investor Services Bank S.A.
14, Porte de France
L-4360 Esch-sur-Alzette

Auslagerung des Portfoliomanagements

RCM (UK) Ltd
155 Bishopsgate
London, EC2M 3AD
Großbritannien

Zahl- und Informationsstelle in Österreich

Allianz Investmentbank AG
Hietzinger Kai 101–105
A-1130 Wien

Bestellung des inländischen Vertreters gegenüber den Abgabebehörden in der Republik Österreich

Gegenüber den Abgabebehörden ist als
inländischer Vertreter zum Nachweis der
ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne
von § 186 Abs. 2 Z. 2 InvFG das
folgende Kreditinstitut bestellt:

Allianz Investmentbank AG
Hietzinger Kai 101–105
A-1130 Wien

Wirtschaftsprüfer

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Frankfurt am Main

Stand: 31. Dezember 2016

Sie erreichen uns auch über Internet: www.allianzglobalinvestors.de

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Hinweis für Anleger in der Republik Österreich

Der öffentliche Vertrieb der Anteile des Fonds Allianz Interglobal in der Republik Österreich wurde bei der Finanzmarktaufsicht (Wien) gemäß § 140 InvFG angezeigt. Die Allianz Investmentbank AG fungiert als Zahl- und Informationsstelle in Österreich gemäß § 141 Abs. 1 InvFG. Rücknahmeaufträge für Anteile des vorgenannten Fonds können bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für Anleger kostenlos erhältlich wie z. B. der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, die Jahres- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Informationen für Anleger sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Dem Investor wird empfohlen, sich vor dem Kauf von Anteilen des Fonds zu vergewissern, ob für die jeweilige Anteilklasse die steuerlich notwendigen Ertragsdaten über die Österreichische Kontrollbank AG veröffentlicht werden.

